Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und

Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit

Band: 47 (1956)

Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VEROFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT IN BERN

Offizielles Organ der Schweizerischen Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie

TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE À BERNE

Organe officiel de la Société suisse de chimie analytique et appliquée

ABONNEMENT:

Schweiz Fr. 17.— per Jahrgang (Ausland Fr. 22.—) Preis einzelner Hefte Fr. 3.— (Ausland Fr. 4.—) Suisse fr. 17.— par année (étranger fr. 22.—)

Prix des fascicules fr. 3 — (étranger fr. 4.—)

BAND-VOL. 47

1956

HEFT - FASC. 2

Papierchromatographischer Nachweis von Rapsöl in Speiseöl

Von H. Hadorn und K. W. Biefer (Laboratorium VSK, Basel)

I. Einleitung

Raps wird seit dem letzten Kriege in der Schweiz wiederum in grösseren Mengen angebaut und aus den Samen Speiseöl gewonnen. Rapsöl ist bei den Konsumenten wegen seines oft fischigen Geruchs und Geschmacks, der hauptsächlich nach längerer Lagerung und im erhitzten Ol beobachtet wird, nicht besonders beliebt.

Ein zuverlässiger Nachweis von Rapsöl in Pflanzenölen, etwa in Erdnussoder Sonnenblumenöl, oder auch in beliebigen als «Speiseöl» bezeichneten Mischungen wäre daher sehr erwünscht. Das Problem des Rapsöl-Nachweises ist schon wiederholt bearbeitet worden, bis heute ist jedoch noch keine zuverlässige Methode bekannt. Alle in der Literatur beschriebenen Verfahren gründen sich auf den Nachweis der Erucasäure, einer einfach ungesättigten, festen Fettsäure der Formel C22H41COOH. Diese Säure, welche im Rapsöl zu ca. 50 % enthalten ist, kommt nur in den Olen der Brassica-Arten (Raps- und Senfsamenöl), sonst in keinem der üblichen Speiseöle vor.